

Datenschutzinformationen nach Art. 13 DSGVO bei Kooperationsangeboten mit Schulen

Sie nehmen an einem Angebot (im Folgenden als Maßnahme bezeichnet) teil, dass in Kooperation mit der Elsbethenschule durchführt. Datenschutz ist uns ein wichtiges Anliegen, deshalb informieren wir Sie hiermit, wie wir Ihre Daten im Rahmen der Erbringung der Maßnahme verarbeiten und welche Ansprüche und Rechte Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehen.

1. Für die Datenerhebung verantwortliche Stelle

Kolping-Bildungs-gGmbH

Don-Bosco-Weg 5

87700 Memmingen

Telefon: 08331/97680

Email: nicole.sawodny@die-kolping-akademie.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Der Datenschutzbeauftragte ist zu erreichen unter: Datenschutzbeauftragter, Die Kolping Akademie in Augsburg, Frauentorstr. 29, 86152 Augsburg, datenschutz@die-kolping-akademie.de.

3. Verarbeitungszweck und Rechtsgrundlage

Die vorgesehene Verarbeitung und Übermittlung dienen der rechtmäßigen und vertragsgerechten Durchführung der Maßnahme. Die Übermittlung von personenbezogenen Daten und Sozialdaten an die im Folgenden genannten Empfänger ist rechtlich zulässig, wenn dies für die Durchführung der jeweiligen Maßnahme erforderlich ist. Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung von Sozialdaten sind grundsätzlich in den §§ 67a ff. SGB X geregelt. Weitere Rechtsgrundlagen sind in der Schulordnung, dem Bayerischen Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) und in sonstigen Vorgaben des Bayerischen Kultusministeriums zu finden. Eine anderweitige Verarbeitung und Übermittlung von personenbezogenen Daten erfolgen nicht.

4. Welche Daten werden von uns verarbeitet?

Wir verarbeiten nur Daten die wir für die Durchführung der Maßnahme benötigen. Das sind je nach Maßnahme Personenstammdaten, Qualifizierungs- und Förderplandaten, Leistungs- und Verhaltensbeurteilungen, Gesprächsinhalte, Klassenbücher, Noten, Anwesenheitsdokumentation, betriebliche Teilnahmen, Bewerbungsunterlagen, Schriftverkehr (z.B. Zeugnisse, Abmahnungen) sowie sonstige auf die Maßnahme bezogene Aktivitäten.

5. Wer erhält Ihre Daten?

Empfänger von Daten können je nach Maßnahme Auftraggeber, Schulverwaltungsamt, Landratsamt, Schulen, Eltern, Sorgeberechtigte, Erzieher und Betreuer, Agentur für Arbeit, Jobcenter, Praktikums- und Ausbildungsbetriebe, Kammern, Personal aus anderen Maßnahmen des Trägers, bei Bietergemeinschaften andere Bildungsträger und interne Stellen zur Erfüllung der genannten Zwecke (z.B. Verwaltung) sein. Falls weitere Empfänger auftreten, holen wir eine gesonderte Erlaubnis von Ihnen ein.

6. Übermittlung Ihrer Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung in ein Land außerhalb der EU bzw. des EWR findet nicht statt.

7. Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Wir sind verpflichtet, sämtliche erhobenen und verarbeiteten Daten nach Beendigung des Vertragsverhältnisses für den im Vertrag vereinbarten Zeitraum zur Verwendung durch den Auftraggeber aufzubewahren. Anschließend erfolgt die vollständige Löschung aus unseren Systemen. Eine gesonderte Mitteilung über die Löschung erfolgt nicht.

8. Ihre Datenschutzrechte

Sie haben das Recht auf

- ▶ Auskunft nach Art. 15 DSGVO,
- ▶ Berichtigung nach Art. 16 DSGVO,
- ▶ Löschung nach Art. 17 DSGVO,
- ▶ Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- ▶ Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO
- ▶ sowie das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Grundsätzlich besteht nach Artikel 21 DSGVO das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch uns. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder aber die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Anspruch auf Löschung ist außer Kraft gesetzt, wenn eine Rechtsvorschrift eine weitere Aufbewahrung vorsieht. Dann kann Ihrem Wunsch auf Löschung erst zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist entsprochen werden.

Falls Sie eines Ihrer Rechte geltend machen wollen, wenden Sie sich bitte an die für die Datenerhebung verantwortliche Stelle. Wir prüfen dann, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

9. Umfang Ihrer Pflichten, uns Ihre Daten bereitzustellen

Sie brauchen nur diejenigen Daten bereitzustellen, die für die Durchführung der Maßnahme erforderlich sind. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage die Maßnahme durchzuführen. Verweigern Sie die Daten kann es Konsequenzen durch den Auftraggeber, z.B. die Arbeitsagentur, das Jobcenter nach sich ziehen, da Sie dann an der Maßnahme nicht teilnehmen können.

Sofern wir darüber hinaus Daten von Ihnen erbitten, werden Sie auf die Freiwilligkeit der Angaben gesondert hingewiesen.

10. Sonstiges

Nutzung der trügereigenen Hard- und Software

Die vom Träger zur Verfügung gestellte Hard- und Software darf nur zu Maßnahmezwecken benutzt werden. Eine private Nutzung ist nicht erlaubt! Alle Aktivitäten im Internet und am PC werden protokolliert und können jederzeit kontrolliert werden. Ihre persönlichen Daten (z. B. Lebenslauf) dürfen Sie nur auf dem dafür vorgesehenen und Ihnen zugewiesenen Speicherplatz speichern. Eine private Nutzung des Speichermediums, die nicht den Maßnahmezielen entspricht, ist nicht erlaubt. Sämtliche anderweitig gespeicherte Daten können mit dem Abmelden am PC gelöscht werden. Es ist nicht erlaubt, mitgebrachte Hard- oder Software auf den PCs zu installieren oder zu verwenden.

Verpflichtung zur Verschwiegenheit

Die Teilnahme an einer Maßnahme erfordert ein Vertrauensverhältnis zwischen den beteiligten Personen (insbesondere zwischen Teilnehmern und Trägerpersonal). Um dieses Vertrauensverhältnis nicht zu gefährden, sind Sie zur Verschwiegenheit verpflichtet. Sie dürfen im Zusammenhang mit der Teilnahme zur Kenntnis erlangtes Wissen nicht an Dritte weitergeben. Das bedeutet, dass Sie Informationen oder Berichte über andere Teilnehmer und deren Familien, über den Träger und dessen Personal oder über sonstige Beteiligte nicht an Dritte weitergeben dürfen.

Erklärung zum Datenschutz bei Kooperationsangeboten mit Schulen

Über die Verarbeitung und Übermittlung aller zur Durchführung der Maßnahme notwendigen personenbezogenen Daten durch das Personal des Trägers wie im Merkblatt „Information zum Datenschutz bei Kooperationsangeboten mit Schulen“ beschrieben, wurde ich informiert. Diese Verarbeitung ergibt sich aus gesetzlichen oder vertraglichen Verpflichtungen und ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Maßnahme. Sie ist nicht freiwillig.

Das Merkblatt „Information zum Datenschutz bei Kooperationsangeboten mit Schulen“ habe ich gelesen und verstanden.

Ich bin damit einverstanden, dass während der Maßnahme gemachte Fotos und Filmaufnahmen veröffentlicht werden dürfen (z. B. zur Dokumentation von Aktivitäten). Eine Überlassung der Fotos an Dritte erfolgt nur nach vorheriger Genehmigung durch mich.

Diese Einwilligungserklärung für Foto- und Filmaufnahmen kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Sie erfolgt freiwillig.

Name, Vorname, Geburtsdatum Teilnehmer/in

Ort, Datum

Unterschrift Teilnehmer/in

ggf. Unterschrift Sorgeberechtigte/r